

**Friedrich-Schiller-Universität Jena**

Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät

Departmental International Office

## Erfahrungsbericht

---

**BLOOMSBURG UNIVERSITY**

## MEIN AUSLANDSSEMESTER IN Bloomsburg, Pennsylvania

<b>Semester:</b> 1 <b>Zeitraum:</b> 23.08.2018 bis 16.12.2018	<b>Sprachkenntnisse:</b> Englisch
<b>Studiengang:</b> Business Administration	<b>Dauer des Auslandsaufenthaltes:</b> <input checked="" type="checkbox"/> ein Semester <input type="checkbox"/> zwei Semester
<b>Die Universität bietet Kurse in</b> <input type="checkbox"/> BWL, <input type="checkbox"/> VWL, <input checked="" type="checkbox"/> BWL und VWL, <input checked="" type="checkbox"/> Wirtschaftsinformatik, <input type="checkbox"/> Wirtschaftspädagogik und <input checked="" type="checkbox"/> Sprachen an (bitte zutreffendes ankreuzen). <b>Die Universität bietet weitere nicht genannte Kurse an:</b> <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <b>Falls ja, welche?</b> Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.	
<b>Wie schätzt du die Lehre an der Gastuniversität ein?</b> gut <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> schlecht	

### DIE STADT UND DAS LAND

Studienleben	gut <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> schlecht	weiß nicht <input type="checkbox"/>
Angebot an Freizeitmöglichkeiten	gut <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> schlecht	weiß nicht <input type="checkbox"/>
Angebot an sportl. Tätigkeiten	gut <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> schlecht	weiß nicht <input type="checkbox"/>
Lebensmittelpreise	gut <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> schlecht	weiß nicht <input type="checkbox"/>
Mietpreise	gut <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> schlecht	weiß nicht <input type="checkbox"/>
Preise für ÖPNV	gut <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> schlecht	weiß nicht <input type="checkbox"/>

**Studentenwohnheime sind vorhanden:**  ja  nein

**Vermittlung an Wohnheime durch die Partnerhochschule:**  ja  nein

**Gibt es Besonderheiten bei der Unterkunft zu beachten?** Wenn man On-Campus leben möchte, sind die Preise sehr teuer. Man ist zwar nah bei den verschiedenen Einrichtungen, jedoch zahlt man auch um die 4000 Dollar pro Semester. Wenn man sich eine Wohnung/WG in Bloomsburg holt, muss man Glück haben und sich möglichst früh umsehen. Ich habe on-campus gewohnt, jedoch hatte ich auch Kontakt zu Internationals die in der Stadt gewohnt haben. Dies ist deutlich günstiger, jedoch auch weiter weg.

**Wie viel Geld sollte man monatlich einplanen?** Das ist sehr unterschiedlich. Ich hatte meinen Meal-Plan für 75 Mahlzeiten und 300 Dollar Flex bereits im Voraus bezahlt und war deshalb nur zwei bis dreimal im Monat Lebensmittel einkaufen. Allerdings waren wir oft feiern und sind viel gereist, deshalb habe ich schon 200 bis 400 im Monat ausgegeben. (Die großen Reisen mal ausgenommen)

**Welche außeruniversitären Aktivitäten sind empfehlenswert?** Bloomsburg bietet eine Vielzahl an Sportmöglichkeiten. Man kann dem Team beitreten (wenn man das Try-Out besteht) oder sich einem Intramural- Sportsteam anschließen, das ist weniger Konkurrenzkampf und mehr auf Spaß ausgelegt. Am Anfang des Semesters findet eine Messe statt, dort kann man sich in unzählige Clubs einschreiben. Außerdem ist die Umgebung sehr schön und man kann viel in der Natur unternehmen. An der Hauptstraße von Bloomsburg befinden sich zudem viele Bars und Verbindungshäuser, dort kann man das Nightlife genießen.

**Hast du Reisen/Kurztrips während des Aufenthalts unternommen?**  ja  nein

**Wenn ja, welche?** Bloomsburg liegt perfekt, um viele Städte innerhalb relativ kurzer Zeit zu erreichen. Ich habe während des Semesters Trips nach New York City, Philadelphia, Washington, Penn State, Toronto (Niagara Falls) und Boston unternommen. Über Thanksgiving waren wir eine Woche auf der Dominikanischen Republik in der Karibik.

## DIE ANKUNFT

**Welcher Mobilitätsweg sollte am besten gewählt werden?** Zu empfehlen sind organisierte Bus Trips von Seiten der Universität oder ein Mietauto (Vorsicht: Jungfahrergebühr und Internationaler Führerschein oft vorausgesetzt. Für kurze Strecken eignet sich UBER oder LIFT am besten. Auf dem Campus fahren ständig Busse, es gibt sogar einen „Drunk“-Bus bis 2 Uhr in der Stadt, der zu den Wohnanlagen fährt.

**Was muss beachtet werden? (Visa, weitere Dokumente):** Vorbereitung dauert sehr lange (Viel Bürokratie), möglichst früh anfangen. Auch den Botschaftstermin rechtzeitig planen. Dieser war überhaupt kein Problem, nach nicht mal einer Minute war mein Gespräch vorbei und ich hatte mein Visum.

## DIE PARTNERHOCHSCHULE

geeignet für:  Bachelor  Master

Kurse auf Englisch  ja  nein

**Anzahl der Kurse auf Englisch:** hoch      niedrig

**Zusätzliche Bemerkungen zum Kursangebot auf Englisch (Qualität etc.):** Umfangreiches Kursangebot, Top-moderne Einrichtungen, Oft engagierte Professoren

**Welche Kurse sind empfehlenswert?** International Marketing, Integrated Marketing Communications, Organizational Behavior, Ethics & CSR

**Ähneln sich die Struktur der Lehre der FSU?** Keinesfalls. Man muss ständig Hausaufgaben (Assignments, Quizzes) machen, Präsentationen halten und es herrscht oft Anwesenheitspflicht. Man muss, zumindest habe ich das so empfunden, mehr investieren als an der FSU, dafür wird der Einsatz meist belohnt. Es gibt's zwar auch Finals, diese zählen aber nur 20 bis 30 %, man kann diese Note also gut ausgleichen. Die Tests waren bei mir fast immer Multiple-choice.

**Gibt es Einführungsveranstaltungen zu Studienbeginn?**  ja  nein

**Wird ein Sprachkurs der Landessprache angeboten?**  ja  nein

**Falls ja, welche?** Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

**Mentorennetzwerk/Buddy Programme vorhanden?**  ja  nein

## **DIE ZEIT NACH DEM AUSLANDSSEMESTER**

**Würdest du ein Auslandsstudium an der Partnerhochschule weiterempfehlen?**

ja                            nein

**Ist das Auslandsstudium für dein Studienprogramm empfehlenswert oder wäre es ggf. für andere Studienprogramme empfehlenswert? Wie schätzt du die Lehre an der Gastuniversität ein?** Es ist definitiv empfehlenswert. Ich habe zum Teil mehr gelernt als In Deutschland, die internationalen Aspekte und anderen Ansichten sind zudem sehr interessant. Es ist sehr praxisbezogen, man bearbeitet ständig Case Studies von Unternehmen.

**Welche Erfahrungen möchtest du den potenziell zukünftigen Outgoing-Studierenden nahebringen? (max. 1000 Zeichen)**

Ich habe das Auslandssemester sehr genossen. Auch wenn man während der Woche meist lernen muss und Homeworks macht, hat man am Wochenende Zeit zu feiern oder zu reisen. Die Mentoren haben sich super um uns gekümmert, oft war das College-Life so wie ich mir das von einer amerikanischen Universität erhofft hatte. Ich habe viele neue Leute kennengelernt und sehr viel Spaß gehabt. Natürlich dauert es ein paar Wochen bis man sich eingelebt hat, aber dann merkt man, dass auch ohne perfektes Englisch alles gut läuft. Das Campusleben und die Studienform unterscheiden sich sehr von deutschen Unis. Kleiner Tipp: man sollte möglichst früh Leute kennenlernen, die off-campus wohnen, da auf dem Campus ein striktes Alkoholverbot gilt. Die knapp 4 Monate waren zwar sehr teuer, jedoch auch mit die besten in meinem Leben und jedem zu empfehlen!